

BA9 Neuhausen-Nymphenburg

München, den 06.02.2024

6. Paket: Mehr Fahrradstellplätze für die Bürger*Innen in Neuhausen-Nymphenburg

Der BA9 möge beschließen

Das Baureferat wird gebeten, an folgenden, von BürgerInnen beantragten Standorten Fahrradabstellmöglichkeiten zu schaffen (wenn nötig auf Kosten von Pkw - Parkplätzen). Neu aufzustellende Schilder bitten wir, nicht auf der Gehbahn, sondern neben der Abtrennung auf dem freiwerdenden Parkplatz zu platzieren.

Pos	Standortbeschreibung
1	Schloßschmidstraße 5
2	Blutenburgstr 50 - Ecke Maillingerstr
3	Trivastr 7
4	Volkartstr. 18 (Parkplatz auf Fußweg)
5	Frundsbergstraße 6
6	Kemnatenstr. 50
7	Friedenheimer Brücke 21

Begründung

Die hier beantragte sechste Liste für Nymphenburg speist sich aus den Rückmeldungen der BürgerInnen, die sich an der Aktion ‚Findet einen Platz für eure Radl‘ des BA9 beteiligt haben. Die von den BürgerInnen beantragten Stellplätze sind von Mitgliedern des UA Verkehr im BA9 hinsichtlich Bedarf und Umsetzbarkeit vorgeprüft worden.

Der Anteil des Radverkehrs in München hat kontinuierlich zugenommen, alleine in den ersten Monaten des Jahres 2020 um 20%. Damit steigt auch der Bedarf an Abstellflächen, die in der Bestandsbebauung oft nicht auf dem eigenen Grundstück vorhanden sind.

BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Bereits 2017 besaßen über 80% der Münchner*innen ein Fahrrad¹. Um das Radfahren weiter attraktiv zu halten oder zu steigern, muss die Abstellsituation für Fahrräder verbessert werden. 2019 übernahm daher auch Stadtrat die Forderung des Radentscheids nach bedarfsgerechten, flächendeckenden und sicheren Fahrradabstellmöglichkeiten. Zudem stellen die auf den Gehwegen geparkten Räder und Lastenräder immer öfter ein Hindernis dar für zu Fuß Gehende, Kinderwagen, ältere Menschen, sowie Menschen mit Kinderwagen, Sehbehinderung oder Mobilitätseinschränkung. Dafür ist es dringend erforderlich, geordnete und sichere Radparkplätze zur Verfügung zu stellen.

In der 2019 beschlossenen Gesamtkonzeption Fahrradparken in München wird der weitere Ausbau der Infrastruktur für stehende Räder geregelt. Ausgehend von Knotenpunkten können Fahrradparkplätze durch Umwandlung bisheriger Kfz-Stellplätze entstehen. Dies ist in Innenstadtbezirken die einzig mögliche Lösung, da hier nicht ausreichend Flächen auf Privatgrund zur Verfügung stehen. Zudem kann hiermit an unübersichtlichen Kreuzungsbereichen die Sichtverbinding verbessert und ein gefährdendes Falschparken durch KFZ verhindert werden.

Anhang

Nr	Beschreibung	Foto
1	Schloßschmidstraße 5 auf der Gehbahn zwischen den Bäumen 5 Bügel zum Ansperrren.	
2	Blutenburgstr - Ecke Maillinggerstr, 2 KFZ-Stellplätze für Fahrräder (mit Bügeln) und (Elektro-)Roller umwandeln.	

¹ Quellen: *Mobilität in Deutschland, Kurzreport für München, Studie des Bundesverkehrsministeriums in Zusammenarbeit mit dem Planungsreferat der LHM.*

BA9 Neuhausen-Nymphenburg

3	<p>Trivastr 5, 7 Je ein Parkplatz links und rechts der Einfahrt für Fahrräder (Bügel) und Roller einrichten. Es stehen zu viele Räder auf dem engen Gehweg.</p>	
4	<p>Volkartstr. 18, Parkplatz auf Fußweg mit Anlehnbügel in Stellplätze für Fahrräder umwandeln</p>	
5	<p>Fruntsbergstraße 6, Ausreichende Anzahl Fahrradständer zum Absperren errichten.</p>	
6	<p>Kemnatenstr. 50, 3 Bügel rechts der Einfahrt für Besucher der Kostümbibliothek.</p>	

BA9 Neuhausen-Nymphenburg

7	<p>Friedenheimer Brücke 21 Platz zwischen den Bäumen links mit Bügeln, rechts Ab- stellplatz für Lastenräder (bei dem Lichtmast)</p>	
---	--	--